

Initiative veranstaltet „Tour de Coq“

Hähnchenmastgegner laden zur Radtour ein

GUMTOW - Die Bürgerinitiative „Gumtow gegen Tierfabrik“ macht mit weiteren Aktionen auf sich aufmerksam. Protestiert wird gegen den geplanten Bau einer Hähnchenmastanlage in Gumtow/Heinzhof für 400 000 Tiere. Laut Kathrin Voigt, Sprecherin der Bürgerinitiative, habe man schon 620 Unterschriften dagegen gesammelt. Die nächste Protestaktion findet am 2. Juni statt. Eingeladen wird zur „Tour de Coq“. Um 14 Uhr können Interessenten mit ihren Fahrrädern zum Parkplatz am Gumtower Sportplatz kommen. Von dort aus will man über Heinzhof, Brüsenhagen Berg, Kolrep/Ausbau (Kolreper Bauernhof) und Dannenwalde radeln und dann zurück zum Zielort bei Gumtow/Heinzhof, nahe dem Ortseingang Bärensprung. Dort gibt es an der Kreisstraße 7009 den sogenannten „Sandberg“ als Halt.

Die Strecke ist etwa 15 Kilometer lang. Kinder, die nicht mitradeln können, werden am Zielort von Mitarbeitern der Kyritzer Umweltmanufaktur kreativ beschäftigt. Treffen konnte man die Bürgerinitiative auch beim Bauernmarkt in Dannenwalde. Sie informierte über die geplante Anlage. Zudem war ein Käfig zu sehen, einen Quadratmeter groß und gefüllt mit 21 Luftballons. Er sollte veranschaulichen, wie eng es für 21 Hähnchen ist. (hani)

(aus der Märkischen Allgemeinen OPR vom 18.5.2013)